



Amelie Böckheler (Jahrgang 1992) stammt aus einer Münchner Musikerfamilie. Im Jahr 2010 gewann sie beim Bundeswettbewerb „Jugend Musiziert“ in der Solowertung Violine den ersten Preis und erhielt den Klassikpreis der Stadt Münster und des WDR. Amelie Böckheler tritt in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen auf, u. a. mit der Cellistin Raphaela Gromes

im „Duo Servais“, das 2013 im Internationalen Wettbewerb „Concorso Fiorindo Torino“ den ersten Preis erhielt. Es folgten Auftritte beim „Edinburgh International Festival“, mit den Bad-Reichenhaller-Philharmonikern und anderen Orchestern. Sie besuchte Meisterkurse bei Prof. Zakhar Bron, Prof. Ana Chumachenco und Prof. Ivry Gitlis und wurde 2012 in die Förderung von Yehudi Menuhin „Live Music Now“ aufgenommen.



Die **Isar Philharmonie München e.V.** wurde von Wolfram Graul gegründet mit dem Ziel gemeinsamen Musizierens von gut ausgebildeten Laien mit professionellen Musikern der Münchner Orchester. Auftritte führen das Orchester regelmäßig in die Konzertsäle in Bayern, wie z.B. dem Herkulessaal oder dem Prinzregententheater in München.

Wolfram Graul leitet das Orchester seit 2009. Er war Chefdirigent des Bayerischen Rundfunks, gewann 2003 einen Grammy für die beste Opernproduktion und hat mit vielen hochkarätigen Künstlern und Orchestern wie den Wiener und Berliner Philharmonikern zusammengearbeitet.



„Reformationskonzert“

Amelie Böckheler, Violine
Isar Philharmonie München
Dirigent: Wolfram Graul

*König-Ludwig-Saal, Prien
Samstag, 11. Nov. 2017, 19:30 Uhr*

